

Chorberichte zum BVT 2024 in Huchenfeld

Posaunenchor Dietlingen:

Der Posaunenchor Dietlingen hat im Jahr 2023 bei 7 Gottesdiensten die musikalische Gestaltung übernommen. Dazu kamen drei Trauerfeiern bzw. Beerdigungen von ehemaligen Bläsern und Angehörigen.

Viermal haben wir ältere Menschen zum Geburtstag ein Ständchen gespielt und sechsmal mit verschiedenen Choralblasen die Menschen erfreut.

Außerdem haben wir mit dem Posaunenchor Ellmendingen zusammen bei der Eröffnung des Dietlinger Nikolausmarktes geblasen.

Auch beim Landesposaunentag im Rahmen der Bundesgartenschau waren einige BläserInnen dabei.

Der Posaunenchor Dietlinge besteht derzeit aus 11 BläserInnen, 2 Jungbläsern und demnächst 3 Anfängern. Ab und zu schauen die derzeit studierenden BläserInnen vorbei und unterstützen uns.

Ca. einmal im Monat gibt es nach der Probe eine Hocketse und im Sommer ein Sommerfest, damit auch der gesellige Teil nicht zu kurz kommt.

Herzliche Grüße, Ingrid Stängle, 18.1.2024

Posaunenchor an der Lutherkirche in Pforzheim:

Der Posaunenchor an der Lutherkirche hat in 2023 elf Gottesdienste musikalisch mitgestaltet, davon zwei zusammen mit den lutherischen Posaunenchor in Ispringen und auf dem Sperlingshof und einen im Freien auf dem Zeltplatz Hoheneck.

Außerdem haben wir im März bei der langen Nacht der Kirchen in der Stadtkirche mitgewirkt und in den Krankenhäusern gespielt.

Einige BläserInnen waren beim Landesposaunentag in Mannheim dabei.

Der Posaunenchor an der Lutherkirche besteht zurzeit aus neun BläserInnen, bei denen die Geselligkeit auch nicht zu kurz kommt.

Herzliche Grüße, Ingrid Stängle, 18.1.2024

Posaunenchor Dillweißenstein:

Liebe Bläserkollegen,
von unserem Chor kann leider niemand am Bezirksvertretertag teilnehmen.

Wir, ca. 12 Bläserinnen und Bläser, treffen uns 1 x pro Monat zur Probe.

Gelegentlich (2-3 x pro Jahr) blasen wir im Neuland-Gottesdienst in der Heilig-Geist-Kirche.

Das Blasen auf dem Friedhof in Dillstein an Heiligabend ist ein wichtiger Dienst, der uns und den Zuhörern viel Freude bereitet.

Herzliche Grüße und ein gesegnetes Zusammensein
Tobias Mürle

Posaunenchor an der Christuskirche

Die 21 Mitglieder des Posaunenchores an der Christuskirche Pforzheim können mit 43 Bläserproben, 3 Konzerten, 13 gottesdienstlichen und 18 sonstigen Bläserinsätzen wieder auf ein erfolgreiches und aktives Jahr 2023 zurückblicken. Zwei Bläser wurden neu in den Chor aufgenommen. Mit dem Posaunenchor der Auferstehungsgemeinde gab es auch 2023 wieder ein gutes Miteinander bei verschiedenen Bläserauftritten.

Unser Posaunenchorjahr startete im Frühjahr 2023 mit einem neuen Konzertformat unter dem Motto „kurz & schön“. Das erste Bläser-Konzert(le) am 12.2.23 im vollbesetzten Matthäusgemeindehaus erbrachte eine Spende von über 500€ zugunsten der Renovierung der Matthäusorgel. Im zweiten Bläserkonzert(le) am Palmsonntag in der Pforzheimer Christuskirche wurde eine Spende von über 400€ für den Förderverein für Kirchenmusik in der Pforzheimer Weststadt e.V. eingespielt.

Das musikalische Sommer-Highlight war die Teilnahme am 30. Badischen Landesposaunentag auf der BUGA in Mannheim. Der Bläser-Herbst stand dann ganz im Zeichen der Vorbereitung auf das große Bläser-Organ-Konzert, welches unter dem Motto „Von Bach bis Swing“ am 12.11.23 in die Christuskirche stattfand. Unter den vielen musikalischen Konzerthöhepunkten sei „Bohemian Rhapsody“ genannt, das von Axel Pfrommer für Posaunenchor eingerichtet wurde. In diesem Konzert wurden außerdem 10 verdiente Bläserinnen und Bläser sowie Chorleiter Axel Pfrommer durch Landesposaunenwart KMD Heiko Petersen geehrt.

Im Dezember 2023 absolviert unser Posaunenchor nicht weniger als 13 Bläserauftritte. Stellvertretend seien die Eröffnung der Weihnachtskrippe am Leopoldplatz, die Nikolausfeier der Arlinger Gartenstadt, die Adventsandacht in der Matthäuskirche, der Einführungs-Gottesdienst von Pfarrer Dr. Lakkis in der Christuskirche, das Adventsblasen in Pforzheim, die Bläserandacht auf dem Hauptfriedhof und der Weihnachtsgottesdienst in der Christuskirche genannt. Zum Jahreswechsel veröffentlichte der Posaunenchor mit dem Bläserstückchen „Silvester Swing“ auf Youtube (zu finden über www.pf-christuskirche.posaunenchor.de) wieder einen eigenen musikalischen Neujahrsgruß mit Jahresrückblick.

Der Posaunenchor an der Christuskirche Pforzheim feiert 2024 sein 70-jähriges Jubiläum. Aus diesem Anlaß gibt es am 28. April 2024 um 17 Uhr im Matthäusgemeindehaus wieder ein Bläserkonzert(le) unter dem Motto "kurz & schön".

f.d.R.: Axel Pfrommer / 21. Januar 2024

Posaunenchor Königsbach

Bläserbericht 2023 Posaunenchor Königsbach

Der Chor hat weiterhin 9 Bläser (1 weibl. / 8 männl.) welcher von Volkwin Weiss wie bisher geleitet wird. Die Proben sind fast immer vollzählig besucht (außer Urlaub und Krankheit) obwohl wir Bläser in den Reihen haben die Anfahrtswege bis 25 km bei jedem Wetter seit Jahrzehnten auf sich nehmen.

Im Jahr 2023 konnten wir unser 60 – jähriges Jubiläum feiern, welches wir mit einem Jubiläumsgottesdienst und einem weiteren Jubiläumskonzert gebührend feiern konnten. Beim Jubiläumsgottesdienst konnten 4 Bläser für 50 Jahre 5 Bläser für 60 Jahre und einer mit 70 Jahren Bläserdienst geehrt werden. Die Vorbereitung für die Konzerte haben wir in einem Probenwochenende im schönen Kloster „Heiligkreuztal“ in bestem Ambiente getroffen. Diese Freizeit hat wieder dazu beigetragen die Gemeinschaft unter Gottes Wort zu stärken. Wir sind alle Dankbar für diese gemeinsame Zeit.

Wir haben im Jahr 2023 wiederum bei Gottesdiensten in der Gemeinde und auch in Stein beim „Stein mal anders Gottesdienst“ auf dem Heimbronner Hof verstärkt durch Bläserkollegen aus dem Seniorenchor und dem Bezirk sowie bei einem Godi in Engelsbrand im Festzelt mitgewirkt. Natürlich durften auch die Einsätze im Krankenhaus und Altersheimen nicht fehlen. Im Advent haben wir dann noch zusammen mit dem Kirchenchor ein weihnachtliches Konzert gegeben, was eine sehr schöne Erfahrung war.

Von unseren 9 Bläsern spielen auch 6 Bläser im Seniorenbläserkreis mit was auch viel Freude macht. Unser Chor hat ein Durchschnittsalter von nun 73 Jahren welches keine großen Sprünge mehr Platz bietet, aber wir wollen solange durchhalten wie es geht jedoch größere Konzerte werden wir nicht mehr veranstalten.

Wir wünschen Euch allen gesegnete Einsätze für das Jahr 2024 und verbleiben mit der Jahreslosung 2024 „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

Posaunenchor Königsbach

Posaunenchor Büchenbronn

Jahresbericht 2023 – Posaunenchor Büchenbronn

Der Posaunenchor Büchenbronn feierte im Jahr 2023 sein 50-jähriges Jubiläum mit einem Festgottesdienst am 10. Dezember 2023 in der Bergkirche Büchenbronn. Der ehemalige Büchenbronner Pfarrer und Mitbegründer des Chors, Dr. Friedrich Katz, predigte und stellte das Spielen der Posaunen und Trompeten vom alten Testament (Posaunen von Jericho) bis zur Bedeutung in der heutigen Zeit, in den Mittelpunkt seiner Ansprache. Mit ca. 250 Besuchern war der Festgottesdienst mit anschließendem Sektempfang für die ganze Gemeinde sehr gut besucht. Viele Vereinsvertreter der Büchenbronner Vereine waren ebenfalls anwesend, was die Wertschätzung und Zugehörigkeit unseres Chores im Büchenbronner Alltag unterstrichen hat.

Aktueller Bläserstand: 10 Bläserinnen/-bläser

Instrumente: 6 Trompeten, 2 Posaunen, 1 Bariton, 1 Tuba

Die Probe findet immer wöchentlich am Donnerstag von 19.00 bis ca. 20.30 Uhr statt.

Aktivitäten: Gottesdienstblasen 6 - 8 Mal im Jahr in Büchenbronn

St-Martin-Blasen Kindergarten und Pflegeheim

Adventsblasen im Pflegeheim und beim Verein Büchle, Weihnachtskrippe Rathaus

Krankenhaus-/Altenheimblasen Pforzheim (Aufteilung mit PC Dillweißenstein)

Büchenbronn, den 31.01.2024, Ralph Vogel, Posaunenchor Büchenbronn

Seniorenbläserkreis

Bezirks-Senioren-Bläserkreis Pforzheim

Der Senioren-Bläserkreis zählt momentan 30 Mitglieder, 4 weitere schieden krankheits- bzw. altersbedingt aus oder müssen zurzeit pausieren.

Unsere Bläserinnen und Bläser kommen aus Posaunenchören des Bezirks und darüber hinaus, bis Mühlacker, Calw und Dobel. In der Regel, solange dies gesundheits- bzw. altersbedingt noch möglich ist, spielen sie selbstverständlich in ihren eigenen örtlichen Chören mit, denn wir verstehen unsere Arbeit bekanntlich als Ergänzung zur örtlichen Posaunenchorarbeit.

Wir treffen uns jeweils am 1. Mittwochnachmittag des Monats in der Regel im CVJM-Heim in Eisingen zu einer Probe mit anschließendem „Vesper“. Vor Einsätzen ist auch mal eine zusätzliche Probe unmittelbar davor. Zur Januar-Probe haben wir traditionsgemäß LPW Heiko Petersen zu Gast.

Wir spielen alte und neue „klassische“ Bläsermusik, choreigene Bearbeitungen oder bewährte „Ohrwürmer“ aus früheren Notenausgaben, also nicht unbedingt das, was gerade in aktuellen Bläserheften erschienen ist und in Chören zurzeit gespielt wird.

Es tut unserer Arbeit gut, immer wieder kleine Ziele vor Augen zu haben und auf Dienste zuzuarbeiten. Dies hilft sicher auch, örtliche Chöre zu entlasten, besonders in der Urlaubszeit oder bei Diensten an normalen Arbeitstagen.

So hatten wir im vergangenen Jahr 5 Gottesdienste, Niefern, Neusatz (Henhöfertag), Schellbronn (Campinggottesdienst), Stein (Heimbronner Hof) und Stadtkirche Pforzheim (Reformationsfeier), sowie 2 Dienste bei Senioren (Birkenfeld und Ellmendingen). Außerdem haben wir örtliche Chöre bei zwei Trauerfeiern für verstorbene frühere Bläser unterstützt.

In diesem Jahr werden wieder ähnliche Dienste anstehen

Die Stimmung im Chor ist sehr gut. Das zeigt schon der Probenbesuch. In unserer Altersgruppe muß man zwar immer mit 4-5 kurzfristig Erkrankten rechnen, sonst gilt aber „Wer pünktlich kommt ist zu spät dran“.

Über Unterstützung durch weiteren Zuwachs würden wir uns freuen, und bitten, in den Chören immer mal wieder entsprechend zu werben.

(Stand: 27. Januar 2024 / Dr. Walter Witt)

Posaunenchor Hoffnungsgemeinde

Posaunenchor Hoffnungsgemeinde

Für 2023 hatten wir uns vorgenommen, noch mehr „nach draußen“ zu gehen, indem wir in der warmen Jahreszeit in allen Ortsteilen kleine Platzkonzerte veranstalten wollen. Da dies sehr gut ankam bei den Menschen vor Ort, werden wir dies auch 2024 beibehalten
Da ein weiterer Bläser sich in den Ruhestand verabschiedet hat sind wir aktuell 4 aktive Bläserinnen und 10 Bläser. Jungbläser haben wir zurzeit leider keine.

Rückblick auf die Termine 2023

09. 04. 2023 Ostersonntag	9.45 Uhr	Blasen beim Spaziergangs-Godi in Huchenfeld (GD: 10.00 Uhr)
30. 04. 2022	9.45 Uhr	Blasen zum Einzug der Konfirmanden in Würm (GD: 10.00 Uhr) Anschließend gemütliches Frühstück
25. 05. 2023	19.00 Uhr	„Donnerstags-Serenade“ in Hohenwart beim Brunnen anschließend Grillen bei Alexys
04. 06. 2023	8.15 Uhr	Abfahrt zum Krankenhausblasen
18. 06. 2023	9.35 Uhr	Blasen im Abschiedsgottesdienst für Pfarrer Daniel Kistner in Huchenfeld (GD: 10.00 Uhr)
22. 06. 2023	19.00 Uhr	Donnerstags-Serenade „unter Rosen“ bei Klaus Wißner
09. 07. 2023	10.30 Uhr	Blasen beim Ökumenischen Gottesdienst im Grünen beim Katholischen Gemeindezentrum Hohenwart (GD: 11.00 Uhr)
20. 07. 2023	19.00 Uhr	„Donnerstags-Serenade“ in Schellbronn (anstatt Johannis)
01. 10. 2023 Erntedankfest	10.30Uhr	Blasen beim Festgottesdienst beim Lohwiesenhof (Treffen 10.30, GD: 11.00 Uhr)
21. 10. 2023	Nachmittags Abends	Ausflug mit kleiner Wanderung und Einkehr im „Alten Rathaus“ in Kleinvillars
19. 11. 2023 Volkstrauertag	11.15 Uhr	Blasen bei der Gedenkfeier auf dem Friedhof in Würm (Beginn ca. 11.30 Uhr)
02. 12. 2023 Samstag	15.00 Uhr 16.00 Uhr	Blasen beim Seniorenheim in Würm beim Würmer Adventsmarkt
06. 12. 2023	18.30 Uhr	Musikalische Adventsandacht in Huchenfeld
14. 12. 2022	18.00 Uhr	Advents- und Weihnachtslieder in Schellbronn & Hohenwart
17. 12. 2023 3. Advent	16.00 Uhr	Advents- und Weihnachtslieder beim Christbaum in Würm
24. 12. 2023	17.00 Uhr	Weihnachtslieder auf dem Friedhof in Würm

Petra Alexy



Posaunenchor Nöttingen – Chorbericht 2023

Nöttingen Januar 2024

Chorstärke

26 Bläser*innen **davon**

4 Jungbläser*innen

5 Bläser*innen in der JBS

Chorentwicklung

Die Chorstärke ist stabil – im laufenden Jahr hatten wir keine Veränderungen

Jubiläum

Am 22.10.2023 haben wir unser 70-jähriges Jubiläum gefeiert. Es gab einen musikalischen Festgottesdienst mit Ehrungen. Die Ehrungen wurden von Ulrich Krumm vom Landesarbeitskreis durchgeführt. Danach gab es die Möglichkeit zum Austausch auf der Kirchenterrasse hat sich die Bläserfamilie hat sich im Anschluss im Gemeindehaus zum Mittagessen, Kaffee und Kuchen, Bildern und Anekdoten aus alten Zeiten.

(Als Anhang und zur weiteren Information der Pressebericht, welchen leider weder PZ noch BNN veröffentlicht haben)

Gottesdienste

Wir haben auch im vergangenen Jahr jede mögliche Gelegenheit wahrgenommen um in Gottesdiensten oder gottesdienstlichen Veranstaltungen mitzuwirken und damit auch Präsenz zu zeigen. Für die Zukunft werden wir traditionelle Veranstaltungen wie Ostermorgen, Weihnachten auf dem Friedhof etc. den geänderten Rahmenbedingungen anpassen und diese Veranstaltungen in neue Formen umsetzen.

Jungbläser

Die Zusammenarbeit mit Thomas Lischke ist gut und die Probleme mit den ehemaligen Musiklehrern sind ausgestanden.

Blick in die Zukunft

Dieter Engel

Obmann

Pressebericht zu 70 Jahre evangelischer Posaunenchor Nöttingen

„Ihr bläst das Evangelium über die Ohren ins Herz“

Posaunenchor Nöttingen ehrt langjährige Bläserinnen und Bläser

Remchingen-Nöttingen (zac). Seinen 70. Geburtstag nahm der Posaunenchor Nöttingen zum Anlass für einen besonders musikalischen Sonntagsgottesdienst in der evangelischen Martinskirche. Zusammen mit Pfarrerin Dagny von der Goltz und an der Orgel begleitet von Stephan Guigas stimmte der 30-köpfige Chor unter der Leitung von Dirigentin Christine Schadrin mit der Gemeinde in stimmungsvolle Choräle ein und präsentierte ausdrucksstarke Instrumentalstücke. „Die Musik zum Lob Gottes und den Menschen zur Freude macht den Chor aus“, freute sich Pfarrerin von der Goltz und verdeutlichte, dass Posaunenmusik selbst Mauern zum Einstürzen bringen könne, „Das müssen nicht immer die Mauern von Jericho sein, sondern auch Mauern der Verzagtheit, der Angst und Haltlosigkeit.“ Damit erinnerte sie daran, dass es nicht immer nur fröhliche Anlässe und Jubiläen seien, die der Chor begleite, sondern auch so manche Einsätze auf dem Friedhof, bei denen er Trost spende. „Ihr bläst das Evangelium über die Ohren ins Herz und seid dabei wie eine Familie“, lobte Ulrich Krumm vom Landesarbeitskreis der Badischen Posaunenarbeit. Er nahm den Festgottesdienst zum Anlass, um langjährige Musiker für ihren Dienst, teilweise auch schon in Chören anderer Orte, zu ehren. Seit über 15 Jahren musizieren Marco Dill und Benedikt Haas im Chor, seit 25 Jahren Dirigentin Christine Schadrin und seit über 30 Jahren Eva Berger. Eine Ehrung für 40 Jahre erhielten Iris Engel, Gerhard Hügel, Heike Ratz – außerdem Kassiererin –, Kathrin Schroth und Christoph Engel. Das Bläserzeichen in Gold für 55 Jahre musikalischen Einsatz erhielten Lothar Engel, der den Chor auch einige Jahre leitete, Erhard Farr, der mit der Tuba das Los des größten Instruments besitzt, und Dieter Engel, der als 17-Jähriger das Amt des Chorobmanns übernahm und bis heute innehat.

Ganze 64 Jahre lang ist Gerhard Farr schon mit dabei. Der 77-Jährige kam als Jugendlicher zum Chor, den er bis heute in der Tenorstimme bereichert, und versäumte selbst während seiner aktiven Zeit als Rettungssanitäter kaum eine Probe. Mit Anerkennung und Humor hatte Obmann Dieter Engel zu allen Geehrten eine kleine Anekdote zu berichten und verdeutlichte dabei auch die rege Gemeinschaft zwischen den Einsätzen, Proben oder gemeinsamen Freizeitaktivitäten. Auch Bürgermeisterin Julia Wieland und der frühere Nöttinger Pfarrer Hans-Martin Griesinger feierten den Festgottesdienst mit, den die Kirchengemeinde im Anschluss mit einem Stehempfang ausklingen ließ.

Posaunenchor Ölbronn-Dürrn

Bericht des Posaunenchores Ölbronn-Dürrn für den Bezirksvertretertag am 27.01.2024

Überblick

Der Posaunenchor Ölbronn-Dürrn wurde im Januar 2014 durch die Zusammenführung der Posaunenchöre

- Dürrn (gegründet 1952)
- Ölbronn (gegründet 2009)

neu aufgestellt.

Die Chorleitung hat seit 2014 Markus Combe.

Zurzeit haben wir ca. 16 blasende Mitglieder im Alter von 25 – 84 Jahren.

Davon 11 männliche Bläser und 5 weibliche Bläserinnen.

Die Verteilung auf die Ortsteile ist auch ziemlich ausgewogen, so haben wir 7 BläserInnen aus Ölbronn, 8 BläserInnen aus Dürrn und 1 Bläserin aus Auerbach/Langensteinbach.

Eine Jungbläserarbeit findet zurzeit nicht statt, ist aber gedanklich auf dem Plan.

Der durchschnittliche Probenbesuch liegt bei ca. 12 Bläserinnen und Bläser.

Die Stimmverteilung ist einigermaßen ausgewogen.

Rückblick 2023

Wir hatten in 2023, 17 Aktionen/Bläserdienste verteilt in den beiden Ortsteilen und darüber hinaus.

01.01.2023 Neujahrs-GD mit Turmblasen - Ölbronn

14.01.2023 Christbaum-Sammelaktion – Dürrn

11.02.2023 Krankenhausblasen

05.03.2023 Abendgottesdienst – Ölbronn

02.04.2023 Pflegeheim Bethesda – Bauschlott

09.04.2023 Auferstehungsfeier – Dürrn

23.04.2023 Jubelkonfirmation – Dürrn

07.05.2023 Gottesdienst im Grünen – Ölbronn

18.05.2023 Christi Himmelfahrt – Elfinger-Hof

18.06.2023 Dorffest Dürrn

15.07.2023 Gottesdienst draußen – Kieselbronn

02.09.2023 Hochzeit

22.10.2023 Gottesdienst – Ölbronn

03.12.2023 Adventssingen – Ölbronn

17.12.2023 Gottesdienst – Dürrn

23.12.2023 Kurz- und Übergangspflegeheim Mühlacker

24.12.2023 kath. Kirche - Ölbronn

Kurzurückblick erste Wochen 2024

Am 13.01.2024 haben wir bei einem guten Essen das 10-jährige gemeinsame Musizieren des Ölbronn-Dürrner Posaunenchores gefeiert.

Ausblick 2024

In 2024 haben wir 13 Bläserereinsätze geplant, immer auch mit dem Wissen, dass es dabei wohl nicht bleiben wird, sondern sich doch der ein oder andere spontane Dienst noch mit einschleibt.

Das Krankenhausblasen werden wir zusammen mit den Kieselbronner Bläserinnen und Bläser dieses Jahr auf unsere unmittelbare nähere Region eingrenzen und die Pflegeheime in Kieselbronn, Bauschlott und Krankenhaus mit angrenzendem KÜP in Mühlacker mit unserem Gebläse erfreuen.

Ölbronn, den 26.01.2024 / Markus Combe

Die Jungbläuserschule

Der Bezirksarbeit der Evangelischen Posaunenchor Pforzheim und Badischer Enzkreis

Jahresbericht der Jungbläuserschule 2023

Schülerzahlen:

Zurzeit werden bei der Jungbläuserschule 18 SchülerInnen unterrichtet, davon 10 Erwachsene
Die Schüler kommen aus 10 Posaunenchor.

Die Lehrer:

Wie im letzten Jahr unterrichten die bewährten Lehrer
Thomas Lischke, Badische Philharmonie Pforzheim und
Roland Kopp, Musiklehrer aus Karlsruhe für uns.

Unterrichtsorte:

Zurzeit wird in den Gemeindehäusern in Dietlingen, der Markusgemeinde, in Dürrn und in Nöttingen
unterrichtet.

Finanzen:

Siehe Kassenbericht von Andreas Bär

Dank:

Herzlichen Dank an alle Schüler, Eltern, Chöre, die der Jungbläuserschule die Treue halten.

Ebenso an die Gemeinden, die die Gemeindehäuser zur Verfügung stellen für den Unterricht.

Ein besonderer Dank geht an die beiden Lehrer, die sehr konstant die Schüler unterrichten, beide schon seit
Jahren bzw. seit Jahrzehnten.

Und noch ein herzliches Dankeschön an Axel Pfrommer, der sich ebenso konstant um die finanzielle Seite der
Jungbläuserschule kümmert.

Sehr gerne dürft ihr euch bei Bedarf an Unterricht an mich wenden, damit der Fortbestand der Jungbläuserschule
gesichert werden kann.

Herzliche Grüße, Ingrid Stängle, 18.1.2024

Ingrid Stängle, Amselweg 6, 75210 Keltern, Tel. 07236-6512, jbs-kordinatorin@posaunenchoere-pforzheim.de